



Student No -

University of Kelaniya – Sri Lanka
Centre for Distance and Continuing Education
Bachelor of Arts (General) Degree Second Examination (External) – 2021
October 2024

Faculty of Humanities

German

Guided Writing, Comprehension & Analysis of Grammatical Structures
GERM E2015

Answer all questions

No. of questions : 05

Time : Three Hours

	Q 1	Q 2	Q 3	Q 4	Q 5	Final Marks 100%
1 st Examiner						
2 nd Examiner						

I. Bitte ergänzen Sie das Verb im Perfekt oder im Präteritum! 15P

- Bis zu meinem zwölften Lebensjahr _____ *lernte* _____ (lernen) ich zu Hause Deutsch und Französisch.
- Ich _____ *habe* _____ das Buch ins Regal _____ *gelegt* _____ (legen).
- Wann _____ Anna das Auto _____ (kaufen)? – Letzte Woche.
- _____ du die Rechnung _____ (bezahlen)? – Ja.
- Mit acht Jahren _____ (bekommen) meine Tochter ihr erstes Fahrrad.
- Wann _____ Sie das Fenster _____ (öffnen)? – Heute Morgen.
- Letztes Wochenende _____ (schreiben) ich eine lange E-Mail an meine Brieffreundin in Deutschland.
- Wir _____ eine halbe Stunde auf das Taxi _____ (warten).
- Als ich klein war, _____ (sammeln) ich Briefmarken.
- _____ du deinen Schlüssel _____ (verlieren)? – Nein, ich habe ihn gefunden.

11. Vor zwei Wochen _____ (besuchen) ich meine Großeltern in Stuttgart.
12. Karin, wann _____ du dieses Buch _____ (lesen)? – Vor einer Woche.

II. Ergänzen Sie die Relativpronomen! 10P

z.B.: Meine Freundin, _____ *die* _____ in Berlin arbeitet, besucht mich nächste Woche.

- Das ist die Frau, _____ ich gestern im Supermarkt getroffen habe.
- Hast du den Film gesehen, _____ gestern im Fernsehen lief?
- Kennst du den Mann, _____ vor dem Haus steht?
- Das ist das Buch, _____ ich dir empfohlen habe.
- Der Hund, _____ ich gestern im Park gesehen habe, war sehr freundlich.

III. Ergänzen Sie bitte die Konjunktionen! 15P

<i>dass</i>	<i>obwohl</i>	<i>deshalb</i>	<i>denn</i>	<i>weil</i>
<i>wenn</i>	<i>ob</i>	<i>da</i>	<i>trotzdem</i>	<i>als</i>

Beispiel: Da _____ ich meine Zeitungen vergessen habe, langweile ich mich total auf dieser Zugfahrt.

- Wir gehen ins Kino, _____ du Zeit hast.
- Ich weiß nicht, _____ er zur Party kommen wird.
- _____ du müde bist, solltest du dich ausruhen.
- Es war kalt, _____ gingen wir schwimmen.
- Ich bin glücklich, _____ du hier bist.
- _____ Maria gut vorbereitet war, hat sie die Prüfung nicht bestanden.
- Thomas weiß nicht, _____ er das Projekt alleine schaffen kann.
- Wir blieben drinnen, _____ es stark geregnet hat.

9. Ich habe das Buch gelesen, _____ es sehr spannend ist.
10. Karin kam zu spät, _____ sie den Bus verpasst hatte.

IV. Bitte lesen Sie den Text und beantworten Sie die Fragen

Warum Deutschland offen für Englisch ist



Ob in der Politik, im Geschäftsleben oder im Alltag: Die englische Sprache ist in Deutschland angekommen. Das soll das Land attraktiver für internationale Unternehmen und Fachkräfte machen. Klappt das?

Es ist noch gar nicht so lange her, dass deutsche Politiker sich weigerten, Englisch zu sprechen. Als ein britischer Journalist 2009 den damaligen Außenminister Guido Westerwelle bat, Englisch zu reden, antwortete dieser: „So wie es in Großbritannien üblich ist, dass man dort selbstverständlich Englisch spricht, so ist es in Deutschland üblich, dass man hier Deutsch spricht.“ Doch die Zeiten ändern sich. Englisch wird in Deutschland immer populärer.

Vor allem für die deutsche Wirtschaft ist Englisch die Sprache der Wahl. Denn sie arbeitet nicht nur mit internationalen Unternehmen zusammen, sondern will auch Fachkräfte aus dem Ausland ins Land holen. Aber wie kann man ausländische Arbeitskräfte anlocken, wenn Ämter ihre Beratung nur auf Deutsch anbieten und sie Formulare nur akzeptieren, wenn sie auf Deutsch übersetzt wurden?

Als einzige Regierungspartei kann sich bisher die FDP Englisch als Zweitsprache in der Verwaltung vorstellen. Das deutsche Gesetzbuch schreibt jedoch Deutsch als einzige Amtssprache vor, und eine Gesetzesänderung würde Jahre dauern. Ulrich Silberbach vom Deutschen Beamtenbund argumentiert außerdem, dass viele Kundinnen und Kunden der Ämter nur Französisch oder Arabisch sprechen. „Eine pauschale Englischpflicht hilft uns nicht“, sagt er.

Ob Englisch nun offiziell zu Deutschland gehört oder nicht, die Sprache ist schon lange im Alltag angekommen. An deutschen Grundschulen wird seit 2005 Englisch unterrichtet, und für rund zehn Prozent der Studiengänge braucht man gar keine Deutschkenntnisse mehr. Schon 2017 klagte ein Berliner Politiker: „Es stört mich, dass in manchen Berliner

Restaurants die Kellnerinnen nur Englisch sprechen.“ Er wird sich wohl daran gewöhnen müssen.

Quelle: www.dw.de

A) Was ist richtig? Kreuzen Sie an! (10 P)

1. Wovon handelt der Text?

In dem Text geht es darum, dass ...

- a) in Deutschland immer mehr Englisch gesprochen wird.
- b) mehr Deutsche Englisch lernen sollen.
- c) immer weniger Leute in Deutschland Englisch sprechen wollen.

2. Was steht im Text?

Mehrere Antworten können richtig sein.

In Deutschland ...

- a) lernen Kinder bereits in der Grundschule Englisch.
- b) gibt es bei den Ämtern alle Formulare auch auf Englisch.
- c) wird in Wirtschaftsunternehmen nur Englisch gesprochen.

3. Englisch wird immer wichtiger, weil ...

- a) viele Unternehmen Geschäfte mit Großbritannien machen wollen.
 - b) die deutsche Wirtschaft ausländische Fachkräfte anlocken will.
 - c) das Geschäftsleben in Deutschland immer internationaler wird.
3. Übe den Wortschatz!

4. Wähl für jede Lücke den passenden Begriff aus.

- a). Wenn Englisch in Deutschland _____ (Amtssprache/Politik) werden soll, dann muss dafür ein Gesetz geändert werden.
- b) Soll in deutschen Ämtern _____ (pauschal/populär) Englisch gesprochen werden?

B) Bitte antworten Sie in eigenen Worten und ganzen Sätzen. 20 P

- 1. Was wird im Text über die englische Sprache in Deutschland gesagt?
- 2. Wie hat der damalige Außenminister Guido Westerwelle auf die Bitte des britischen Journalisten reagiert?
- 3. Warum ist Englisch für die deutsche Wirtschaft wichtig?
- 4. Welche Probleme gibt es bei der Anwerbung von ausländischen Arbeitskräften?
- 5. Wie ist die Lage der englischen Sprache in Sri Lanka? Wie lange lernen die Kinder Englisch in der Schule?

V. Schriftlicher Ausdruck 30P

Ihr Brieffreund/ Ihre Brieffreundin aus Deutschland interessiert sich für die Kultur Sri Lankas und möchte mehr Information bekommen. Schreiben Sie einen Brief an Ihren deutschen Brieffreund/ Ihre deutsche Brieffreundin. Achten Sie auf die folgenden Punkte und schreiben Sie mindestens 2-3 Sätze zu jedem Punkt.

- Fragen Sie, wie es/ ihr geht und was sie /er zurzeit macht.
- Erwähnen Sie einige wichtige Feste und wie sie in Sri Lanka gefeiert werden.
- Schreiben Sie über traditionelle Gerichte und kulinarische Spezialitäten.
- Beschreiben Sie einige traditionelle Kunstformen, wie z.B. Tanz, Musik oder Handwerk.
- Verwenden Sie vollständige Sätze und achten Sie auf Grammatik und Rechtschreibung.
- Vergessen Sie bitte nicht die Anrede und den Schluss.

